

Posttaxen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **204 (1931)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Briefe			Postarten		Warenmuster 1)			Geschäftspapiere	Abonn. Druckfachen (aus Bibl.) bis 4 kg					Nachnahmegebühr								
Bis 250 g	Bis 260 g	über 260 g bis 1000 g im Abh. u. Fernverkehr	Einfache	Doppelte	Bis 50 g	50—250 g	250—500 g		bis 50 g	50—250 g	250—500 g	500—2 1/2 kg	2 1/2—4 kg	Einfachgebühr	bis 5 Fr.	über 5—20 Fr.	für je weitere 20 Fr. oder einen Teil dav. bis 100 Fr.	für je weitere 100 Fr. oder einen Teil dav. b. 500 Fr.	über 500 bis 1000 Fr. 2 20 Wb.	über 1000 bis 2000 Fr. 260 Rp.	Einfachgebühr bis 1 1/2 km	Aufgabeempf.-Schein für eing. Sendungen
Rp. 10	Rp. 20	Rp. 30	Rp. 10	Rp. 20	Rp. 10	Rp. 10	Rp. 20	Rp. 10	Rp. 15	Rp. 20	Rp. 30	Rp. 50	Rp. 20	Rp. 15	Rp. 20	Rp. 10	Rp. 30	(Höchstbetrag)	Rp. 60	unentgeltlich	Rp. 20	
Unfrankiert		Unfrankt.			Druckf. 2)			In gleicher Umhüllung taxfreie Rückf.														
20	40	60			5	10	15	wie Briefe														

1) Bar- und maschinenfrankierte bis 50 g (bei Aufgabe von mindestens 50 Stück) = 5 Rp.
 2) Bar- und maschinenfrankierte bis 50 g = 3 Rp., über 50—100 g = 5 Rp. (bei Aufgabe von mindestens 50 Stück).

Briefpost für das Ausland.

Briefe, für die ersten 20 g frankiert 30 Rp. für je weitere 20 g 20 Rp. Unfrankiert das Doppelte	* 20	+ 40	Warenmuster je 50 g	mindest. 10	Druckf. je 50 g	Päckchen je 50 g	mindest. 60	(Höchstgewicht 1 kg)	Geschäftspapiere	Ze 50	mb. 30	Nachnahmen		Antwortschne 40	Empfangschne unentgeltlich	Einfachgebühr 30
												bis 20 Fr. 40 Rp.	üb. 20—40 50 Rp.			
												40—60	60			
												60—80	70			
												80—100	80			
												100—200	120			
												200—300	160			
												300—400	200			
												400—500	240			
												500—1000	280			
												zulässige Höchstbeträge bei den Poststellen zu erfragen.				

Briefe im Grenzkreis (30 km in gerader Linie) für jeden Gewichtssatz von 20 g mit Deutschland, Oesterreich und Frankreich frankiert 20 Rp., unfrankiert 40 Rp.

* Postkarten: Einfache. — + Doppelte.

Wertbriefe und Wertschachteln nach dem Auslande.

Gegenstand	Gewicht	Taxe	Einfachgebühr	Wert	Höchstmaß
1. Wertbriefe	bis st. Grenzk. 20 g weiter 20 g	Rp. 20	Rp. 30	Rp. 30	45 cm in jed. Richtung; in Rollenform: 75 cm Länge, 10 cm Durchm.
	f. je weitere 20 g im Grenzkreis weiter 20 g	Rp. 20	Rp. 30	Rp. 30	
2. Wertschachteln	für je 50 g	Rp. 20	Rp. 30	Rp. 30	30 cm Länge, 20 cm Breite, 10 cm Höhe, Wandstärke d. Holzschachteln mind. 8 mm
	Mindestgewichtstaxe	Rp. 100			

Zulässig u. a. nach folgenden Ländern: Ägypten, Argentinien, Belgien, Brasilien, Bulgarien, China, Dänemark, Deutschland, Frankreich und franz. Kolonien, Großbritannien und britische Kolonien, Italien, Japan, Jugoslawien, Niederlande, Oesterreich, Polen*, Rumänien*, Schweden, Spanien*, Tschechoslowakei, Türkei, Ungarn usw. Betr. Höchstbetrag Auskunft am Postschalter.

*) Nur Wertbriefe.

Einzugsaufträge. Zulässig bis zu 10,000 Fr. im Innern der Schweiz. Im Verkehr mit Algerien, Belgien, Dänemark, Danzig, Deutschland, Frankreich, Island, Italien, Lettland, Luxemburg, Marokko (ohne spanische Zone), Niederlande, Niederländisch-Indien, Norwegen, Oesterreich, Saargebiet, Schweden, Tschechoslowakei, Tunesien, Ungarn, bis 1000 Fr. Auskunft am Postschalter. Taxen: Schweiz wie für eingeschriebene Briefe, dazu 20 Rp. Einzugsstaxe (vom Absender zu zahlen). Ausland wie für eingeschriebene Briefe. Höchstgewicht im inländischen Verkehr 250 g, nach dem Ausland 2 kg.

Telegraphentarif.

Schweiz.

Grundtaxe per Telegramm 60 Rp. — Worttaxe 5 Rp.

Worte	Taxe Rp.	Worte	Taxe Rp.	Worte	Taxe Rp.	Worte	Taxe Rp.
3	75	8	100	13	125	40	260
4	80	9	105	14	130	50	310
5	85	10	110	15	135	100	560
6	90	11	115	20	160		
7	95	12	120	30	210		

Die übrigen Länder des europäischen Tarxsystems.

Die Taxe setzt sich zusammen aus einer Grundtaxe von 60 Rp. und der hier angegebenen Worttaxe.

	Rp.		Rp.
Albanien	28	Jugoslawien	22 1/2
Azoren	92	Lettland	30
Belgien	22 1/2	Litauen	44
Bulgarien	30	Niederlande (inl.)	—
Kanarische Inseln	47	[[schweizer.] Taxen)	
Dänemark	22 1/2	Polen	22 1/2
Danzig	20 1/2	Portugal	21 1/2
Deutschland	16	Rhodos	37
Estland	37 1/2	Rumänien	22 1/2
Färöer	49	Russland (europäisch und asiatisch)	31
Finnland	32	Saargebiet	13
Frankreich (mit Korsika und Monaco)	16	Spanien	23 1/2
Alger u. Tunis	26 1/2	Tschechoslowakei	30
Gibraltar	26 1/2	Türkei	47 1/2
Griechenland (Kontinent und Inseln Poros und Subda)	30	Ungarn	22 1/2
Grönland	101 1/2		
Großbritannien	28 1/2		
Irland, Freistaat	34 1/2		
Italien	16		
Island	55		

Außereuropäisches System.

Taxe per Wort (keine Grundtaxe) (Fr. und Rp.)

Posten 1.74—3.42, Zanzibar 2.62, Mozambique 2.11,5—3.07, Senegal, Mauretanten und Niger 1.55—2.83,5, Natal 1.96,5—2.22, Kapkolonie 1.96,5—2.22, Transvaal 1.96,5—2.22, Madagaskar 2.47 bis 2.97, Ägypten 1.15—2.02, Britisch Indien 1.69,5—1.82, Penang 3.52, Singapur 3.52, Cochinchina 3.25—3.82, Japan 3.45, Java 4.02, Australien 2.58,5—3.14,5, Amerika: Vereinigte Staaten u. Britisch Nordamerika 1.32—3.52, Mexiko 2.42, Guatemala 3.67—3.92, Honduras 3.22—3.92, Costa Rica 3.67—4.72, Panama 3.42—4.77, Ecuador 3.47, Peru 4.00, Bolivia 3.90—5.70, Chile 3.50—4.10, Brasilien 2.27—3.15, Uruguay 4.—, Paraguay 3.50, Argentinien 3.19.

Postcheck- und Giroverkehr.

Eine Postcheckrechnung kann jeder Person, Firma, Gesellschaft oder Amtsstelle auf Grund eines schriftlichen Gesuches, das an ein Postcheckamt oder an eine Poststelle zu richten ist, eröffnet werden. Die Postcheckämter erteilen bereitwilligst nähere Auskunft.

Die Stammeinlage beträgt 50 Fr.

Die Taxen sind folgende:

Schweiz.

a) Einzahlungsgebühren:

Bis 20 Fr.	5 Rp.	Über 200 bis 300 Fr.	20 Rp.
Über 20 "	100 " 10 "	" 300 " 400 "	25 "
" 100 "	200 " 15 "	" 400 " 500 "	30 "

hierzu für je weitere Fr. 500 oder einen Bruchteil davon 10 Rp.

b) Abhebungsgebühren (Rückzüge am Schalter eines Postcheckamtes): Bis Fr. 100 = 5 Rp., über Fr. 100 bis Fr. 500 = 10 Rp., hierzu für je weitere Fr. 500 oder einen Bruchteil davon 5 Rp. Bei Abhebung bei der Poststelle des Wohn- oder Geschäftssitzes: Bis Fr. 100 = 15 Rp., über Fr. 100 bis 500 = 20 Rp., hierzu für je weitere Fr. 500 oder einen Bruchteil davon 5 Rp., nebst Gebühr von 20 Rp.

c) Zahlungsanweisungen (Anweisungen auf Poststellen): Bis Fr. 100 = 15 Rp., über Fr. 100 bis 500 = 20 Rp., hierzu für je weitere 500 Fr. oder einen Bruchteil davon 5 Rp.

Giroaufträge (Überweisungen von einer Postcheckrechnung auf eine andere) sind gebührenfrei.

Verkehr mit dem Auslande.

a) Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Freie Stadt Danzig, Italien, Jugoslawien, Luxemburg, Marokko (mit Ausschluß der spanischen Zone), Niederlande, Oesterreich, Polen, Schweden, Tschechoslowakei und Ungarn: Überweisungen: 20 Rp. bis 200 Fr. und für je 50 Fr. oder einen Bruchteil davon 5 Rp. mehr.

b) Großbritannien und Irland, durch Vermittlung des Schweizerischen Bankvereins in London, Postcheckrechnung Nr. V. 600 (Basel).

Überweisungen: 10 Rp. für je 100 Fr., mindestens 20 Rp.

Einzahlungen: Bis 20 Fr. = 25 Rp., über 20 Fr. bis 100 Fr. = 30 Rp., über 100 Fr. bis 200 Fr. = 35 Rp., über 200 Fr. bis 300 Fr. = 50 Rp. und für je weitere 100 Fr. oder einen Bruchteil 15 Rp. mehr. Für Beträge von über Fr. 500 wird die Taxe für Einzahlungen im Checkverkehr (Schweiz, Buchstabe a hiervor) und eine Bankkommission von 10 Rp. für je 100 Fr. oder einen Bruchteil davon berechnet.

c) Argentinien und Brasilien durch Vermittlung der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, Postcheckrechnung Nr. VIII 3300.

Überweisungen: 25 Rp. für je 100 Fr., mindestens 50 Rp.

Einzahlungen: Bis 20 Fr. = 55 Rp., über 20 Fr. bis 100 Fr. = 60 Rp., über 100 Fr. bis 200 Fr. = 65 Rp., über 200 Fr. bis 300 Fr. = 95 Rp. und für je weitere 100 Fr. oder einen Bruchteil 30 Rp. mehr. Für Beträge von über Fr. 500 wird die Taxe für Einzahlungen im Checkverkehr (Schweiz, Buchstabe a hiervor) und eine Bankkommission von 25 Rp. für je 100 Fr. oder einen Bruchteil davon berechnet.

Die Umwandlungskurse für die Überweisungen richten sich möglichst nach den Börsenkursen; sie werden im Schweizerischen Handelsamtsblatte veröffentlicht.

Land	Pakete			Postanweisungen	
	Gewicht	Haltbarkeit	Frachttaxe		
	kg	Paßl	Rp.		
Schweiz: Ohne Unterschied der Entfernung.	1/4	—	30	Taxen Schweiz Bis 20 Fr. 20 Rp. üeb. 20-100 Fr. 30 " für je weitere 100 Fr. oder einen Teil davon bis 500 Fr. = 10 Rp. für je weitere 500 Fr. oder einen Teil da- von = 10 Rp. Höchstbetrag Fr. 10,000 Taxen Ausland: bis 20 Fr. 30 Rp. üeb. 20-50 " 40 " " 50-100 " 60 " " 100-200 " 100 " " 200-300 " 140 " " 300-400 " 180 " " 400-500 " 220 " " 500-1000 " 260 " Diese Taxen gelten für alle Länder. Höchstbeträge:	
	1	—	40		
	2 1/2	—	60		
	5	—	90		
	7 1/2	—	120		
	10	—	150		
	15	—	200		
	20	—	200		
	Über 15 kg je nach der Entfernung.				30% Zuschlag
	Poststücke.				
Deutschland	1	1	100	800 Mark	
	5		190		
	10		350		
	15		500		
	20		700		
Frankreich	1	1	100	5000 franz. Franken	
	5		190		
	10		330		
Italien	1	1	125	2000 Lire	
	5		215		
	10		375		
Österreich	1	1	120	1000 Schillinge	
	5		190		
	10		300		
	15		400		
	20		550		
Sperrgut, 50 % Zuschlag.					

Mutter: „Ich sage dir nochmals, du mußt dir unbedingt die Haare schneiden lassen.“ —
 Jüngling: „Mama, das mag ich nicht, das ist mir zu weiblich.“

Ausreden lassen.

„Ihre Bilder, lieber Herr Pinsel, sind wirklich die einzigen in der Ausstellung, die man sich ansehen kann.“ — „Sie sind wirklich zu liebenswürdig.“ — „Vor den andern standen nämlich immer zu viel Leute.“